

Dialog | Kulturpolitik für die Zukunft

Forum "Strategien der Transformation"

Auftaktveranstaltung am 23. Januar 2019 in der Staatsgalerie Stuttgart

„Chancen- und Notwendigkeiten der Transformation. Selbstverortung und Selbstverständnis angesichts gesellschaftlicher Entwicklungen“

Termin: **Mittwoch, 23. Januar 2019**
Ort: **Staatsgalerie Stuttgart**
Konrad-Adenauer-Straße 30-32
70173 Stuttgart

Ablauf:

- 14.30 Uhr Akkreditierung/Begrüßungskaffee
- 15.00 Uhr Begrüßung **Prof. Dr. Christiane Lange**
Direktorin Staatsgalerie Stuttgart
- Rede **Theresia Bauer MdL**
Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
- Begrüßung **Marcus Grube**
Württembergische Landesbühne Esslingen / Forenleiter
- Judith Völkel**
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
- Vortrag **Prof. Dr. Reinhold Popp**
„Demographischer Wandel & kulturelle Transformation“
- Vortrag **Dr. Vera Allmanritter**
„Kulturelle Transformation – Impulse für den Kunst- und Kulturbereich“
- 17.00 Uhr Pause
- 17.15 Uhr Workshop: Vision der Kunst- und Kultureinrichtungen der Zukunft
- 18.15 Uhr Vorstellung der Ergebnisse der verschiedenen Arbeitsgruppen im Plenum
- Zusammenfassung und Ausblick
Petra Olschowski
Staatssekretärin im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
- 19.00 Uhr Get-together im Foyer der Staatsgalerie
- ca. 20.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Prof. Dr. Reinhold Popp

Univ.-Prof. Dr. Reinhold Popp (*1949) ist einer der wenigen Hochschullehrer im deutschsprachigen Raum, die sich systematisch mit den Grundlagen und Grundfragen der prospektiven Forschung beschäftigen. Er leitet das „Institute for Futures Research in Human Sciences“ an der Sigmund Freud PrivatUniversität in Wien. In enger Kooperation mit diesem Institut forscht und lehrt er am „Institut Futur“ der Freien Universität (FU) Berlin, wo er auch Gründungsmitglied des Masterstudiengangs für Zukunftsforschung ist. Darüber hinaus ist er Kooperationspartner wichtiger Institute für zukunftsorientierte Forschung und zukunftsbezogene Wissenschaftskommunikation, Berater von Politik und Wirtschaft, Autor bzw. Herausgeber einer Vielzahl von Publikationen – u.a. mehrerer Standardwerke der vorausschauenden Forschung – sowie Mitbegründer und Mitherausgeber der wissenschaftlichen Fachzeitschrift „European Journal of Futures Research“ (Springer Verlag). Weit über die Welt der Wissenschaft hinaus ist Professor Popp durch seine Interviews, Kolumnen und Kommentare in Presse, Hörfunk und Fernsehen sowie durch seine lebendigen Vorträge auch einer breiten Öffentlichkeit bekannt. Er leitet seine Analysen und Prognosen aus wissenschaftlich fundierten Zukunftsstudien ab und entwirft plausible Bilder der Zukunft, jenseits von destruktiver Weltuntergangsstimmung und unkritischem Alles-wird-gut-Optimismus. www.reinhold-popp.at

Dr. Vera Allmanritter

Dr. Vera Allmanritter ist promovierte Kulturmanagerin (PH Ludwigsburg) und arbeitet derzeit als Wissenschaftliche Projektleitung im Rahmen eines Nichtnutzer*innen-Forschungsprojekts finanziert von der Senatsverwaltung für Kultur- und Europa in Berlin und durchgeführt in Kooperation von visitBerlin und dem Institut für Museumsforschung. Zuvor war sie u.a. Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Hildesheim und im Jüdischen Museum Berlin sowie Koordinatorin des Zentrums für Audience Development an der Freien Universität Berlin. Sie forscht und publiziert in den Themenfeldern Kulturmanagement, Kulturmarketing, Kulturbesucherforschung, Audience Development und empirische Forschungsmethoden und lehrt hierüber zudem an verschiedenen Hochschulen. www.allmanritter.de